

Inhaltlicher Antrag 2 – Mediendatenbank

für die Landesdelegiertenversammlung des BUND Sachsen e.V.

am 17. März 2018 in Freiberg

um 10:00 Uhr bzw. 10:15 Uhr

eingereicht von: BUND Regionalgruppe Leipzig

Die Landesdelegiertenversammlung möge beschließen:

ANTRAG:

Der Landesverband wird beauftragt, eine Mediendatenbank o.ä. auf Bundesverbandsebene zu initiieren oder alternativ selbst aufzubauen. Ziel ist es, für die BUND-Gruppen eine kostenlose und rechtssichere Nutzung für die Öffentlichkeitsarbeit (Website, Flyer, Social Media etc.) zu gewährleisten. Eine Prüfung und ggf. Antragstellung auf Bundesverbandsebene wird angestrebt, damit alle BUND-Gruppen in Deutschland von einer solchen Initiative profitieren und sich juristisch absichern können.

Die Umsetzung soll zur nächsten LDV in Sachsen abgeschlossen sein.

BEGRÜNDUNG:

Ziel ist es, eine umfassende Sammlung von Mediendaten (Fotos, Grafiken, Videos, etc.) zu erstellen und nutzbar zu machen, auf die alle BUND-Gruppen in Deutschland Zugriff haben. Mit vorliegendem Antrag wird eine Mediensammlung initiiert, auf welche sämtliche BUND-Gruppen kostenlosen Zugriff haben und eine uneingeschränkte und rechtssichere Nutzung von dort verwendetem Bildmaterial sichergestellt wird. Dabei soll der Bundesverband seine Aktionsbilder und anderweitig erworbenen Mediendaten mit erweiterten Lizenzen für den Gesamtverband zur Verfügung stellen.

Der BUND ist auf allen Strukturebenen politisch und gesellschaftlich aktiv. Sowohl Websites wie auch alle SocialMedia-Kanäle leben besonders von Fotos/Bildern. In diesem Sinne sollten alle Gruppen bestrebt sein, ihre digitalen Präsenzen mit hochwertigem Bildmaterial zu optimieren. Für deren Verwendung gelten jedoch Urheberrechtsgesetze, die zu beachten sind. Daher liegt es nahe, einschlägige Portale für „kosten-lose“ Bilder zu verwenden. Leider werden dort lizenzierte Bilder von nicht berechtigten Nutzer*innen eingestellt und die Gefahr der Urheberrechtsverletzung inkl. Zahlungsforderungen können damit an die nutzenden Untergliederungen gestellt werden. In der Vergangenheit musste die RG Leipzig bereits mit Mahnschreiben im hohen dreistelligen Bereich kämpfen, was die kommerziellen Absichten einschlägiger Agenturen verdeutlicht. Es handelt sich dabei oft um eine klare Geschäftsidee, mittels Urheberrechts-verfahren an Geld zu gelangen. Für Gruppen ohne Onlinepräsenzen wird eine solche Materialsammlung die Hürde zur Etablierung eigener Webauftritte deutlich senken.

Der Antrag richtet sich auf die Bundesverbandsebene, weil dort derartige Datenbanken bestehen müssten. Es wird erhofft, dass durch diese Initiative das KnowHow und die technischen sowie personellen Ressourcen und in die lokalen Aktivitäten hineinfließen und somit ein bundesweites Netzwerk zur Mediennutzung im BUND entwickelt werden kann. Es sollen unbedingt Möglichkeiten mit in Betracht gezogen werden, wie Aktive ihre eigenen Fotos allen zur Verfügung stellen können. Der Antrag richtet sich alternativ an den Landesverband Sachsen, um die Problematik auf Landesebene in den Blick zu nehmen und in den Griff zu bekommen.

Jede BUND-Gruppe kann davon profitieren, wenn sie auf ihre Aktivitäten mit tollem Bildmaterial aufmerksam macht und gleichzeitig weitere Menschen animiert, die Veranstaltungen und Aktionen fotografisch zu begleiten.

KOSTEN:

Initiativen beim Bundesverband: kostenlos

Antragsteller: BUND Regionalgruppe Leipzig

Eingang: 17.02.2018